

## ▣ Termine 2. Halbjahr

Im Juli/August: Gartenfest

*(Termin wird zeitnah festgelegt)*

Gastgeber: Hildegard Pötschke, Christoph Böse

im September: Herbstvortrag in der Propstei

*(welcher der drei Vorträge wird noch festgelegt)*

14.10. 19.00 Uhr **Die fantastische Welt der Bienen**

Referentin: Frau Ute Wetzel

27.10. *(Dienstag)* 17.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag der Kolpingsfamilien

Vorbereitung: Präses Heinrich Bohaboj  
Joachim Ebermann

Anschließend gemeinsames Abendessen

11.11. 19.00 **Lieder- und Weinabend**

20.-22.11. Bildungs- und Werktag des

Diözesanverbands in Schirgiswalde

Teilnehmer: Vorstandsvertreter und Delegierte

05.12. *(Samstag, 2. Advent)* 18.00 Uhr Gottesdienst zum Kolpinggedenken

Vorbereitung: Präses Heinrich Bohaboj,  
Joachim Ebermann

19.00 Uhr Adventsabend

Vorbereitung: Michael Blattau, Ute Nowack

*Soll der Wein fröhlich machen, muss man ein fröhliches Herz haben, bevor man ihn trinkt. Wer mit saurem Herzen hinzugeht, den macht er in der Regel nur mürrischer.*

*Adolph Kolping*

Wir kegeln in Neukirchen, Turnhalle Jahnstraße, an jedem 3. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr.

Organisation: Christoph Böse, Wolfgang Nowack

## ▣ Impressum

### Wahlfunktionen im Vorstand

Präses Pfarrer Heinrich Bohaboj

Leitungs-Team Christoph Böse

Ute Nowack

Wolfgang Nowack

Hildegard Pötschke

Joachim Ebermann

Finanzen

Schriftführung

### Kontakt

Wolfgang Nowack

Adorf

Gärtnerweg 42

09221 Neukirchen

Tel.: 03721/30301

Mail: nowack-adorf@t-online.de

### Treffpunkt

Die Kolpingsfamilie trifft sich regulär jeden 2. Mittwoch im Monat 19.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Franziskus

An der Kolonie 8i

09122 Chemnitz

(Ausnahmeregelungen sind in den Terminspalten bei den betreffenden Veranstaltungen angegeben)

### Einladung

Wer sich für die Mitarbeit im Kolpingwerk interessiert ist bei uns herzlich willkommen. Insbesondere sind zu den Vortragsabenden mit Referenten alle am Thema Interessierte herzlich eingeladen. (Die Themenabende sind fett gedruckt. Bitte auch den jeweiligen Aushang im Kirchenvorraum oder aktuelle Programmänderungen im Internet beachten).

### Internet

Kolpingsfamilie:

[st-franziskus.hl-mutter-teresa-chemnitz.de/kolping](http://st-franziskus.hl-mutter-teresa-chemnitz.de/kolping)

Diözesanverband: [dresden-meissen.dv.kolping.de](http://dresden-meissen.dv.kolping.de)

Kolpingwerk Deutschland: [kolping.de](http://kolping.de)



## JAHRESPLAN 2026 der Kolpingsfamilie



Herzlich willkommen sind alle, die sich für uns und unsere Veranstaltungen interessieren

## ■ Termine 1. Halbjahr

- 14.01. 19.00 Uhr Mitgliederversammlung  
Vorbereitung: Vorstand
- 30.01. 15.00 Seniorenfasching Propstei
- 11.02. 19.00 Uhr **Trump im Weißen Haus, dramatische Folgen für Deutschland, Europa und die internationale Ordnung**  
Referentin: Frau Prof. Dr. Beate Neuss
- 11.03. 18.00 Uhr **Kreuzweg**  
Vorbereitung: Hildegard Pötschke, Joachim Ebermann  
anschließend Imbiss  
Vorbereitung: Ute Nowack  
19.30 Uhr **geschichtliche Entwicklung, Bedeutung, Impulse u. Möglichkeiten sowie die Dimensionen des Fastens**  
Referent: Diakon Karim-Habib Gehrman
- 08.04. Emmausgang  
(Treffpunkt wird rechtzeitig bekanntgegeben)  
Anschließend Abendessen  
Vorbereitung: Christoph Böse, Joachim Ebermann
- 06.05. 19.00 Uhr **Vom Brotbrechen (Apg 2,42) und Herrenmahl (1 Kor 11,20) bis zur Liturgiekonstitution des II. Vaticanum. Geschichte der Eucharistiefeyer**  
Referent: Präses Pfr. H. Bohaboj
- 10.06. Ausflug  
(Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben)

## ■ Herzliche Glückwünsche an unsere Jubilare



- 02.03. 75. Geburtstag Gabriele Lang
- 04.05. 75. Geburtstag Hildegard Pötschke
- 16.07. 70. Geburtstag Uwe Förster
- 28.07. 80. Geburtstag Michael Blattau
- 22.10. 80. Geburtstag Manfred Wenzel
- 07.11. 70. Geburtstag Christoph Böse

## ■ Wort des Präses

Unserer Zeit, in der viel geklagt und angeklagt wird, würde Adolph Kolping, der in den Nöten seiner Zeit mit großer Zuversicht und Gottvertrauen gewirkt hat, wohl raten: „Nur guten, fröhlichen und frischen Mut, und wenn das Stück Arbeit auch noch so riesig aussehen sollte. Der große Gott, der die hohen Alpen aufgetürmt hat, der das ungeheure Weltmeer ausgegossen, hat auch die Pfade gezeigt, die über die Berge führen, und das Holz leicht gemacht, dass es auf dem Wasser schwimmt, und Wind dazu, dass man rund um die Erde segeln kann.“ Von solchem Gottvertrauen spricht in einem kleinen Buch ganz aktuell auch der Kolpingbruder und Ministerpräsident Reiner Haselhoff. Er zitiert Josef Pieper und meint, es sei an der Zeit, dass die auf das christliche Menschenbild orientierte katholische Soziallehre aus ihrem Dornröschenschlaf aufgeweckt wird. Diese Lehre wurde in der Enzyklika ‚rerum novarum‘ von Papst Leo XIII. verkündet. Die Enzyklika erschien 1891 und wurde auch von dem sozialen Denken und Handeln Adolph Kolpings beeinflusst.

H. Bohaboj, Präses



Ein Mönch war unterwegs und übernachtete in einem Gasthaus. Um nichts zu vergessen, schrieb er auf einen Zettel: „Sandalen unterm Bett, Gewand auf dem Stuhl, Gebetbuch auf dem Tisch und ich im Bett!“

Am nächsten Morgen nahm er den Zettel, suchte seine Sachen zusammen und kleidete sich an. Schließlich kontrollierte er noch mal alles und las: „...ich im Bett!“ Er fing an sich im Bett zu suchen, konnte sich aber beim besten Willen nicht finden. Er schaute in jeden Winkel des Zimmers., vergeblich. Und der Gedanke, sich verloren zu haben, ließ ihn erschöpft ins Bett sinken. Nach einiger Zeit kam er wieder zu sich, verglich noch einmal mit dem Zettel: „...ich im Bett!“ Ein Stein fiel ihm vom Herzen, er hatte sich wiedergefunden.

*Wer geduldig ist, der ist weise; wer aber ungeduldig ist, offenbart seine Torheit!*

